

Leitfaden Jugendfußball



FC Badenia Rohrbach 1920 e.V.



wir sind der FC!

Impressum



FC Badenia Rohrbach 1920 e.V.

FC Badenia Rohrbach 1920 e.V.

Alte Gärtnerei 1

75050 Gemmingen

info@fc-badenia.de

www.fc-badenia.de

Vereinsgelände

FC Badenia Rohrbach 1920 e.V.

Landshäuser Weg 4

75031 Eppingen - Rohrbach



Vorwort



Die Jugendarbeit eines Fußballvereins besteht heutzutage nicht mehr nur aus der sportlichen Ausbildung mit dem Ziel, alle Jugendspieler*innen überganglos in die Fußball-Aktivität zu integrieren; vielmehr übernehmen wir als Sportverein auch erzieherische Aufgaben. Wir unterstützen die Kinder und Jugendlichen bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit, schulen den Fairplay-Gedanken und vermitteln gesellschaftlich relevante Werte wie Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Unser Ziel ist es den Kindern und Jugendlichen diese Werte und Eigenschaften - unabhängig von Talent, Herkunft und/oder Sprache - zu vermitteln, ohne dabei die sportliche Aus- und Weiterbildung der Kinder und Jugendlichen zu vernachlässigen.

Zudem haben sich die Vorstandschaft und alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen des FC Badenia Rohrbach 1920 e.V. dem nachfolgend abgedruckten Ehrenkodex des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Deutschen Sportjugend verschrieben.

Alle Mitarbeiter*innen treten damit für den Schutz der Persönlichkeit ein und stärken so insbesondere den Kinder- und Jugendschutz.

Ehrenkodex DOSB



- Wir werden die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werden wir respektieren.
- Wir werden Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialem Verhalten anderen Menschen gegenüber anleiten. Wir möchten sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber Mensch und Tier erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Wir werden sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Wir werden stets versuchen, den uns anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Wir werden das Recht des uns anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexualisierter Art, ausüben.
- Wir werden dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehmen wir eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.

Ehrenkodex DOSB



- Wir bieten den uns anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Wir respektieren die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und versprechen, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Wir möchten Vorbild für die uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Wir verpflichten uns einzugreifen, wenn in unserem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Wir ziehen im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informieren die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Wir versprechen, dass auch unser Umgang mit erwachsenen Sportler*innen auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.

Verhaltenskodex der Trainer und Betreuer



Als Verantwortliche Trainer*innen / Betreuer*innen in der Kinder- und Jugendarbeit des FC Badenia Rohrbach 1920 e.V. verpflichten wir uns zur Einhaltung des Ehrenkodex des DOSB. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht für uns an erster Stelle.

Die Trainer*innen und Betreuer*innen unserer Jugendabteilung betrachten sich als Trainer-Team. Ein konstruktives Miteinander sowie mannschaftsübergreifende Unterstützung und Hilfsbereitschaft sind eine Selbstverständlichkeit. Das Gesamtwohl der Jugendabteilung ist jedem/r Trainer*in genauso wichtig, wie das Wohl der eigenen Mannschaft.

Das Auftreten in Vereinskleidung, verpflichtet zu besonderer Sorgfalt und gutem Benehmen. Die Trainer*innen sind dafür verantwortlich, dass mit den Trainingsmaterialien und Toren sorgfältig umgegangen wird und diese nach dem Spiel oder Training wieder an ihren Platz zurückkommen.

Auch die Kabinen werden bei uns, wie auch beim Gegner, ausgefegt hinterlassen.

Gegnerische Trainer und Zuschauer werden jederzeit respektiert. Auseinandersetzungen jeder Art werden vermieden.

Trainer*innen und Betreuer*innen äußern Kritik in positiver und konstruktiver Form. Auf die Spieler*innen wird lobend und motivierend Einfluss genommen. Der Ton macht die Musik.

Die Trainer*innen und Betreuer*innen sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst. Jugendtraining darf nie ein reduziertes Erwachsenentraining sein.

Durch positiven Umgang mit Spielern*innen, Eltern und Schiedsrichter*innen, schaffen die Trainer*innen und Betreuer*innen ein gutes Klima für das mannschaftliche Miteinander und vermitteln Spaß am Mannschaftssport.

Verhaltenskodex der Eltern



Die Eltern der Kinder und Jugendlichen sind sich darüber bewusst, dass alle Trainer*innen und Betreuer*innen ehrenamtlich im Verein arbeiten.

Die Eltern akzeptieren und respektieren die Entscheidungen der Trainer*innen vor, während und nach dem Spiel.

Unstimmigkeiten werden offen und konstruktiv direkt geklärt.

Sie sind mit ihrem Verhalten entsprechend der Grundsätze der Jugendabteilung Vorbild für ihre Kinder.

Kinder spielen Fußball, um Spaß daran zu haben!

Negatives Zurufen oder abfällige Kommentare am Spielfeldrand unseren Spielern*innen und auch dem Gegner*innen gegenüber ist ein absolutes No-Go.

Stattdessen sollen die Eltern durch Anfeuern, Lob und Aufmunterung dazu beitragen, dass ihr Nachwuchs Spaß und Freude am Fußball hat.

Die Eltern tragen dazu bei, dass ihr Kind "als Teil der Mannschaft" zuverlässig und pünktlich am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen kann. Falls eine Teilnahme nicht möglich ist, wird der Trainer rechtzeitig informiert.

Jeder auf und neben dem Spielfeld wird jederzeit respektiert, VORBILD SEIN!

Die Eltern zeigen Interesse am Vereinsleben. Denn das motiviert und beeinflusst das Mannschaftsverhalten und die Teamfähigkeit der Kinder, sowie die Kommunikation und den Zusammenhalt der Eltern untereinander.

Sie bringen sich auch als Fahrer zu Spielen, Helfer bei Festen etc. ein und unterstützen somit das ehrenamtliche Engagement der Trainer*innen und Betreuer*innen zum Wohle ihrer Kinder.

Alle Spieler*innen - egal in welcher Altersklasse - sind stolz, wenn sie ihren Eltern zeigen können, was sie erlernt haben. Das Interesse der Eltern am Hobby ihrer Kinder und Jugendlichen bestätigt die Mannschaft und die Trainer*innen in ihrem Tun.

Verhaltenskodex der Spieler*innen



Mit der Zugehörigkeit zur Fußballjugend des FC Badenia Rohrbach 1920 e.V., achten die Jugendfußballer*innen auf Verlässlichkeit und Disziplin.

Die Jugendfußballer*innen treten als Einheit auf, auch über die verschiedenen Altersklassen hinweg. Die älteren Spieler*innen übernehmen eine Vorbildfunktion gegenüber den Jüngeren und leisten ggf. Hilfestellung.

Die Jugendfußballer*innen bekennen sich zu Gewaltlosigkeit gegenüber Sportkameraden innerhalb und außerhalb des Vereins, Mit- und Gegenspieler*innen werden respektiert und nicht diskriminiert.

Die Jugendfußballer*innen verhalten sich diszipliniert und respektvoll – alle werden akzeptiert, auch wenn man nicht jeden mag. Denn nur gemeinsam als ein Team kann man Fußball spielen!

Die Jugendspieler*innen versuchen kein Training oder Spiel zu versäumen, ggf. wird rechtzeitig abgesagt.

Unpünktlichkeit stört den Ablauf des Trainings und Spiels. Daher sollten alle Spieler*innen spätestens 5 Minuten vor Trainingsbeginn umgezogen am Trainingsort sein. Bei Spielen finden sich alle Spieler*innen pünktlich am Treffpunkt ein, denn nur dann ist gewährleistet, dass der Trainer weiß, dass auch alle Spieler*innen spielbereit da sind.

Jedes Training bedeutet die Chance zur eigenen Leistungssteigerung, deshalb sollten alle regelmäßig daran teilnehmen.

Vor, während und nach dem Spiel werden die Gegenspieler*innen und Schiedsrichter*innen respektvoll und fair behandelt, denn insbesondere in Vereinskleidung benehmen sich alle so, dass der Mannschaft und dem Verein keine Nachteile entstehen.

Mit Trainingsmaterialien und Trikots gehen wir sorgfältig.

In Umkleiden und Duschen in Rohrbach, genauso wie auswärts, verhält sich jeder so, wie es sich gehört – und versucht die Umkleide so zu verlassen, wie man sie selbst vorfinden möchte.



Unsere Grundlagen:

**Training, Begeisterung,
Spaß & Motivation**

Unsere Zukunft:

Unsere Kids!!!



wir sind der FC!

